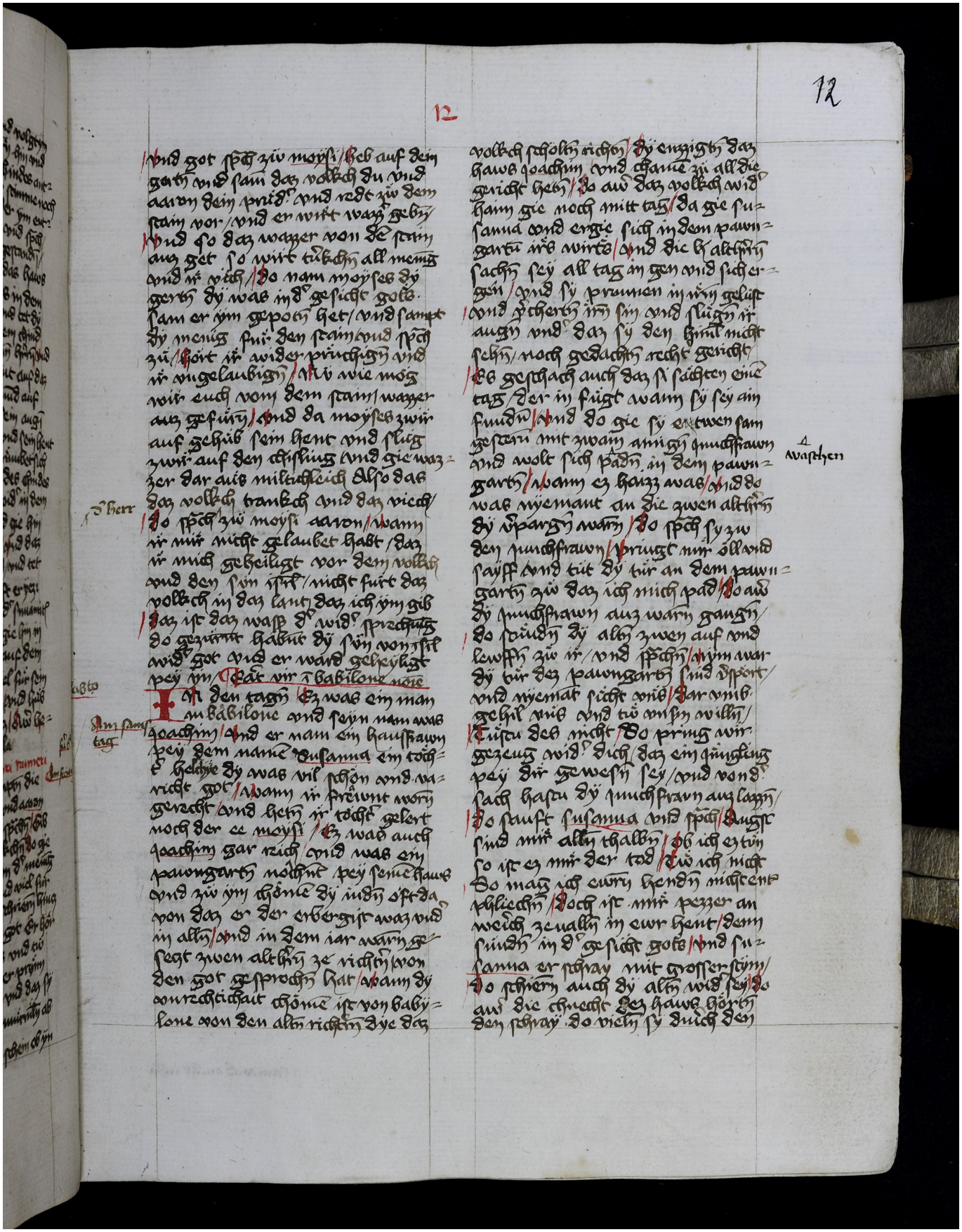
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



12

12

/vnd got spch ziv moysi/ heb auf dein
garth vnd sam daz volch du vnd
aaron dein prid. vnd rede zv dem
stain vor/ vnd er wirt wazz gebn
/vnd so daz wazzer von de stain
aus get so wirt tvbchn all menig
vnd ir vich/ do nam moyses dy
gerth dy was in d. gesicht gots.
sam er im gepoten het/ vnd sampt
dy menig fur den stain vnd spch
zv/ hort ir wider prvchigen vnd
ir vngelaubigen/ sol wie mog
wir euch von dem stain/ wazzer
aus gefvren/ vnd da moyses zwir
auf gehub sein hent vnd sluig
zwir auf den chisling vnd gie waz=
zer dar aus milticlich also das
daz volch tranbch vnd daz vich/
/do spch zv moysi aaron/ wann
ir mir nicht glaubet habt/ daz
ir mich geheiligt vor dem volch
vnd den sun israel/ nicht furt daz
volch in daz lant daz ich im gib
/daz ist daz wasser d. wid. sprechung
do gezirnt habent dy sun israel
wid. got vnd er wand geheiligt
pey im/ /hat vir ⁊ babilone none

d herr

/an den tagen/ ez was ein man
an babilone vnd sein nam was
joachim/ vnd er nam ein hausfrawn
pey dem namen susanna ein toch=
e helchie dy was vil schon vnd ga=
richt got/ wann ir freunt worn
gerecht vnd hetn ir tocht gelert
nach der ee moysi/ ez was auch
joachim gar rich/ vnd was ein
pawngarth nahent pey seinem haus
vnd zv im chomen dy iudn oft da
von daz er der erbergist waz vnd
in alten/ vnd in dem iar warn ge=
sezt zwen altesten ze richtn/ von
den got gesprochen hat/ wann dy
vnrechtichait chomen ist von baby=
lone von den alten richtern dye daz
volch scholten richten/ dy entzigten daz
haus joachim vnd chamen zv all die
gericht hetn/ do auf daz volch wid.
kam sie noch mitt tag/ da sie su=
sanna vnd ergie sich in dem pawn=
garten ir s wirte/ vnd die k altesten
sachen sey all tag in gen vnd sich er=
gen/ vnd sy prunnen in ir gelust
vnd verchertn ir sin vnd sluigen ir
augen vnd daz sy den himel nicht
sehen/ noch gedachten rechte gericht
/es geschach auch daz si sachten eine
tag/ der in fuegt wann sy sey ein
fundin/ vnd do sie sy entwen sam
gestern mit zwain annigen fruchtfrawn
vnd wolt sich padn in dem pawn=
garth/ wann ez hatz was/ vnd do
was niemant an die zwen altesten
dy vnparg. warn/ do spch sy zv
den fruchtfrawn/ pringt mir oll vnd
sayff vnd tut dy tur an dem pawn=
garten zv daz ich mich pad/ do aus
dy fruchtfrawn aus warn gangen/
do funden dy alten zwen auf vnd
lewffen zv ir/ vnd spachen/ nym war
dy tur des pawngarten sind d. port/
vnd niemant sicht vns/ dar vmb
gehil vns vnd tu vnsen willen/
/tustu des nicht/ do prinn wir
gezeug wid. dich/ daz ein jungling
pey dir gewesen sey/ vnd vond.
sach hastu dy fruchtfrawn aus lagen/
/do seufft susanna vnd spch/ angst
sind mir allen thalben/ ob ich ez tun
so ist ez mir der tod/ tu ich nicht
do mag ich euren henden nicht ent=
phlichen/ doch ist mir pezzer an
weich zemallen in eur hent/ denn
sunden in d. gesicht gots/ vnd su=
sanna er schray mit grosser stim/
do schrien auch dy alten wid. sey/ do
auf die chrecht des haus horten
den schray/ do vielen sy durch den

d. Wachten